

DATENSCHUTZ FÜR BEWERBER

Bewerberdaten:

Ihre Rechte als Bewerber:

Als Bewerber stehen Ihnen verschiedene Rechte zu. Für die Ausübung der Ihnen zustehenden Rechte wenden Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Kontaktdaten wenden. Jeder betroffenen Person stehen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Darüber hinaus steht jeder betroffenen Person ein allgemeines Widerspruchsrecht zu (vgl. Art. 21 Abs. 1 DSGVO). In diesem Fall ist der Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zu begründen. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, kann Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bitte beachten Sie, dass wir Sie bei einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung im laufenden Bewerbungsprozess und bei der künftigen Besetzung von möglicherweise für Sie passenden Stellen nicht mehr berücksichtigen können.

Sofern Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sie können einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung - einschließlich einem mit der Direktwerbung zusammenhängendem Profiling -

jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Darüber hinaus steht Ihnen auch ein allgemeines Widerspruchsrecht zu (vgl. Art. 21 Abs. 1 DSGVO). In diesem Fall ist der Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zu begründen.

Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Für die Ausübung von den Betroffenenrechten wenden Sie sich an datenschutz@messe.org.

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung, Sperrung oder, abgesehen von der vorgeschriebenen Datenspeicherung zur Geschäftsabwicklung, Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Bitte wenden Sie sich dazu an unseren Datenschutzbeauftragten. Die Kontaktdaten finden Sie ganz unten.

Damit eine Sperrung von Daten jederzeit berücksichtigt werden kann, müssen diese Daten zu Kontrollzwecken in einer Sperrdatei vorgehalten werden. Sie können auch die Löschung der Daten verlangen, soweit keine gesetzliche Archivierungspflicht besteht. Soweit eine solche Verpflichtung besteht, sperren wir auf Wunsch Ihre Daten.

Sie können Änderungen oder den Widerruf einer Einwilligung durch eine entsprechende Mitteilung an uns mit Wirkung für die Zukunft vornehmen.

Sie können sich jederzeit mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden, z. B. an die zuständige Aufsichtsbehörde des Bundeslands Ihres Wohnsitzes oder an die für uns als verantwortliche Stelle zuständige Behörde. Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nichtöffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie

unter: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Zu Ihnen verarbeitete personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dazu gehören zum Beispiel Ihr Name, Ihre (dienstlichen und privaten) Kontaktdaten, Ihre Adresse, Hobbys oder Informationen über Erkrankungen und zum steuerrechtlichen Status (mit Religionszugehörigkeit). Als Bewerbungsdaten behandeln wir alle von Ihnen an uns übermittelten Informationen, neben Ihrem Lebenslauf ggf. auch Ihr Foto, eventuelle Angaben zum Gesundheitszustand oder sonstige private Informationen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen. Dies betrifft sowohl Ihre Bewerbungsunterlagen, als auch Ihre persönlich mitgeteilten Angaben im Bewerbungsverfahren, z.B. in Telefoninterviews, persönlichen Vorstellungsgesprächen oder bei einem Messe-Besuch. Zur umfassenden Beurteilung Ihrer Bewerbung, benötigen wir in jedem Fall Ihren Lebenslauf sowie Zeugnisse oder entsprechende Nachweise. Weitere Angaben, auch ein Foto, sind freiwillig.

Umfang der Datenverarbeitung und Verwendungszwecke

Interne Datenverarbeitung bei Prüfung Ihrer Bewerbung

Wenn Sie uns eine Bewerbung über das Online-Bewerbungsportal oder per E-Mail oder Post zukommen lassen, verarbeiten wir die folgenden Daten: (Personenstammdaten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Kontaktdaten: Telefonnummer(n), E-Mailadresse, Bewerbungsunterlagen: sämtliche Unterlagen, die Sie uns zukommen lassen, wie Bewerbungsschreiben, Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Antworten auf Fragen etc.) sein.

Wir verarbeiten die im Rahmen Ihrer Bewerbung angegebenen Daten zum Zwecke der Prüfung Ihrer Bewerbung und der Eignung für die ausgeschriebene Stelle. Sofern Sie bei Ihrer Bewerbung zugestimmt haben, prüfen wir während des Einstellverfahrens, ob Sie für andere als die von Ihnen genannte, Ihren Qualifikationen entsprechende, Stelle in Frage kommt. Zur Prüfung Ihrer Bewerbung können wir ggf. spezialisierte Dienstleister einsetzen. Geeignete Bewerbungen auf eine Stelle werden von der Personalabteilung an die jeweilige Fachabteilung zur näheren Prüfung weitergegeben.

a) Bewerbungen

Die Daten werden von uns zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung gespeichert und verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zum Zweck der Besetzung freier Stellen innerhalb unseres Unternehmens. Ihre Daten werden für das konkrete Bewerbungsverfahren für die Stelle, auf die Sie sich beworben haben verwendet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 Ziffer b DSGVO.

b) Bewerbungspool

Wenn Sie Ihre Bewerbung auch für weitere Stellen freigeben möchten, können Sie in den Bewerbungspool aufgenommen werden. Dann speichern wir Ihre Daten in einem Datenpool und überprüfen, ob Ihre Bewerbung auf eine andere Stelle passt. Bevor Sie in den Datenpool aufgenommen werden, holen wir die folgende Einwilligung ein:

Ich möchte, dass meine Daten auch zum Zweck der Besetzung anderer Stellen verarbeitet werden. Meine Daten sollen hierfür in einen Datenpool zur Besetzung von Stellen bei der spring Messe Management GmbH aufgenommen werden. Sollte meine Bewerbung auf eine andere Stelle passen darf mich die spring Messe Management GmbH diesbezüglich kontaktieren. Der Widerruf ist jederzeit möglich.

Ihre Daten werden von uns im Rahmen des Bewerbungspools auf der Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO verarbeitet.

Zur Durchführung des Online-Bewerbungsverfahrens nehmen wir die Dienste des Drittanbieters " HR4YOU AG " in Anspruch (Ulbrager Straße 52., 26629 Großefehn, Deutschland). HR4YOU AG verarbeitet die Daten der Bewerber nur in unserem Auftrag und auf Grundlage von vertraglichen Verpflichtungen, die eine Einhaltung der vereinbarten organisatorischen und technischen Maßnahmen vorsehen (im Sinne des Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO). Der Einsatz von HR4YOU AG erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, als auch der Interessen der Bewerber an der Durchführung eines schnellen und effektiven Bewerbungsverfahrens (im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit f. DSGVO). Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 26 DSGVO etc. Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Fall. In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen. Die Dauer der Speicherung richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre). Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, Ihre Bewerbung aber weiterhin für uns interessant ist, fragen wir Sie, ob wir Ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen weiter vorhalten dürfen.

Wir löschen Ihre Bewerbungsdaten 3 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, also nachdem die Stelle besetzt wurde, wenn Sie nicht in unserem Bewerberpool gespeichert werden möchten (siehe dazu 3.). Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S.1 Buchst. b DSGVO.

Falls Sie unter 18 Jahre alt sind, benötigen wir bei Abschluss eines Vertrages mit Ihnen die Zustimmung Ihrer Erziehungsberechtigten. Auch eine längere Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten (z.B. für ein späteres Studienpraktikum) erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung und dem Einverständnis der Eltern, das in den Mustern vermerkt wird.

Falls wir Ihre Bewerbung auf eine konkrete Stelle nicht berücksichtigen konnten, möchten wir geeignete Bewerbungen gerne in unserem Bewerberpool speichern. Hierzu werden wir Sie direkt ansprechen und um Ihre Einwilligung bitten. So können wir uns bei Ihnen melden, wenn eine für Sie passende Stelle verfügbar wird. Wir speichern Ihre Bewerbung nur, wenn Sie uns hierfür eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben. Im Falle Ihrer Einwilligung speichern wir Ihre Bewerbungsdaten höchstens ein Jahr, anschließend löschen wir Ihre Daten, wenn Sie keine weitere Speicherung wünschen. Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Löschung bzw. Sperrung der Daten:

Wir halten uns an die Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten daher nur so lange, wie dies zur Erreichung der hier genannten Zwecke erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen vielfältigen Speicherfristen vorsehen. Nach Fortfall des jeweiligen Zweckes bzw. Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.